



## Auswahlverfahren

### Familienorientierte Freizeit- und Sportangebote im öffentlichen Raum

Aus Projekten, die im Rahmen des Quartiersmanagement Reuterplatz durchgeführten wurden wie z. B. der „Elternaktivierung II“ und dem „Gesundheitsprojekt“ wurde der dringende Bedarf formuliert, Angebote für Familien zu schaffen, bei denen Kinder mit ihren Eltern gemeinsam etwas unternehmen. Der Schwerpunkt des Bedarfs wurde dabei bei den Bewegungs- und Sportangeboten gesehen. Jedoch sind auch kreative Angebote (Basteln, Gestalten etc.) die draußen umgesetzt werden können sinnvoll. Wichtig ist nach Aussagen der lokalen Akteure, dass die Angebote niedrigschwellig, regelmäßig, langfristig angelegt, mehrsprachig und kostenlos sein sollten.

#### Zielgruppen:

Zielgruppen sollen insbesondere die Familien sein, die bisher nicht oder kaum von den Angeboten im Stadtteil erreicht werden sowie speziell Väter. Bei der Ausgestaltung der Angebote sind interkulturelle Aspekte zu berücksichtigen.

#### Ziel:

Die Maßnahme soll dazu beitragen, die Bindung zwischen Eltern und Kindern zu stärken, die motorischen Fähigkeiten zu verbessern sowie die Bewegungskompetenz zu erhöhen.

#### Organisation der Angebote:

Die Angebote sollen an den Spielplätzen des Quartiersgebietes ansetzen. Dazu gehören:

Maybachufer 4/ Schinkest. 23  
Hobrechtstr. 55  
Hobrecht- /Pflügerstraße  
Reuterplatz  
Rütlistr. 7  
Skaterplatz Weichselstr. 33  
Spielplatz Weichselplatz

Die Angebote sollen regelmäßig wöchentlich auf den Spielplätzen durchgeführt werden. Im Winter sind auch „indoor-Angebote“ bei lokalen Vereinen und Einrichtungen anzubieten. Derzeit laufen bereits die Recherchen und organisatorischen Vorbereitungen für einen Winterspielplatz, der dann ggfs. zusätzlich dafür genutzt werden kann.

**Aufgabenschwerpunkte:****Modul 1: Auf- bzw. Ausbau familienorientierter Angebote auf öffentlichen Spielplätzen**

Erste erfolgreiche Ansätze für die Einbeziehung der Eltern sind in den letzten Jahren durch das Spielmobil am Weichselplatz geschaffen worden, an denen angeknüpft werden kann. Darauf und auf den Kontakten und Vernetzungen, die an den anderen Spielplätzen entstanden sind aufbauend, sollen gezielt Sport- und Bewegungsangebote für Kinder und ihre Eltern entwickelt werden.

Der gerade fertiggestellte Spielplatz Maybachufer / Schinkestraße soll erstmalig in die Maßnahme einbezogen werden. Über die Zielsetzung der Maßnahme hinaus geht es auch darum, die Identifikation mit dem von Kindern gestalteten Umfeld zu stärken und so die Übernahme sozialer Kontrolle zu fördern.

**Modul 2: Aktivierung der Zielgruppe „Väter“**

Speziell die Zielgruppe der Väter soll mit geeigneten Angeboten angesprochen und aktiviert werden.

**Voraussetzungen:**

- Kommunikationskompetenz
- Interkulturelle Kompetenz
- Fundierte Erfahrung im Kinder- und Jugendbereich
- Fundierte Erfahrungen im Bereich der Gesundheits- und Bewegungsförderung von Kindern und Erwachsenen
- Kooperation mit lokalen Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie mit Gesundheitseinrichtungen und –projekten
- Erfahrungen in der Fördermittelabrechnung und –bewirtschaftung (ZIS – Soziale Stadt)

**Leistungszeitraum:**

Projektbeginn und -dauer: 01.01.2011 bis 31.12.2012

**Projektfinanzierung:**

Für die Maßnahme ist aus dem Programm ZIS „Soziale Stadt“ eine Fördersumme in Höhe von 26.169.- € in 2011 und 39.400.- € in 2012 (inklusive Steuerungsleistungen) vorgesehen. Der Bewerber/die Bewerberin soll als verantwortlicher Fördernehmer die gesamte kaufmännische und fördertechnische Abwicklung (Quartiersfonds 3) übernehmen.

**Einzureichende Unterlagen:**

- Projektkonzeption und –beschreibung
- Kostenaufstellung (inkl. Steuerungsleistung), Zeitplanung. Die Kostenaufstellung ist in Honorarkosten, Sachkosten und sonstige Aufwendungen aufzuschlüsseln. Die Honorarkosten sind nach Anzahl der Arbeitsstunden und unterschieden nach der Art der Tätigkeit mit den jeweiligen Stundensätzen anzugeben.
- Kurze Selbstdarstellung
- Nachweis der fachlichen Qualifikation und Referenzen

**Bewerbungsfrist**

Die Unterlagen sind spätestens bis zum 20.09.2010 um 12.00 Uhr, beim Quartiersmanagement Reuterplatz, Hobrechtstr. 59 in 12047 Berlin postalisch oder per mail: info-reuter@quartiersmanagement.de einzureichen. Tel.: 627 37 952

**Auswahl des Bewerbers / der Bewerberin:**

Die Auswahl erfolgt über eine Jury, die sich u. a. aus Akteuren des Kinder- und Jugend- sowie des Gesundheitsbereichs und Vertretern der AG Bildung des Quartiersbeirats zusammensetzt. Die Bestätigung des Votums erfolgt durch die Steuerungsrunde für das Quartiersmanagement Reuterplatz.

**Hinweise:**

Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um ein Interessenbekundungsverfahren gem. § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich; Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.